

03.12.2021

Anwesende

Léon Gloden ■ Bürgermeister

Monique Hermes | Marc Krier ● Schöffen

Liane Felten | Claude Wagner | Tess Burton |
Patrick Frieden | Carine Sauer | Martine Cogniou-Loos |
Lynn Mantz | Claire Sertznig ▲ Räte

Bericht des Gemeinderates

1. Bestimmung einer Räumlichkeit für die Gemeinderatssitzungen

Um die Ausbreitung des Virus zu bekämpfen, schlägt der Schöffenrat vor, die Gemeinderatssitzungen bis auf Weiteres wieder in den Räumlichkeiten der „Buvette Op Flohr“ abzuhalten. Dies wird einstimmig vom Gemeinderat angenommen.

Rat Patrick FRIEDEN (DP), erkundigt sich ob die Möglichkeit bestehe zwei Räumlichkeiten zu bestimmen, somit wäre man flexibler. Dies sei nicht möglich, so Bürgermeister Léon GLODEN (CSV).

2. Stellungnahme zu den Entwürfen des zweiten Hochwasserrisikoplans und des dritten Managementplans für die luxemburgischen Teile der internationalen Flussgebietseinheit Rhein und Maas.

Der Schöffenrat schlägt vor sich diesbezüglich der Stellungnahme des SIDESt anzuschließen.

Einstimmig vom Gemeinderat angenommen.

3. Konvention „Night Rider“

Die Konvention betreffend den Busdienst „Night Rider“ mit der Firma Sales-Lentz wird einstimmig vom Gemeinderat angenommen.

4. CGDIS – Kündigung des Mietvertrages

Bürgermeister Léon GLODEN (CSV); bedankt sich bei den Mitgliedern der Feuerwehr für ihren unermüdlichen Einsatz. Die Gemeinden Mertert und

Grevenmacher waren Pioniere betreffend die Zusammenlegung der beiden Feuerwehreinheiten.

Leider ist es heute so, dass kaum noch Mitglieder aus Grevenmacher aktiv im CGDIS tätig sind. Es sind ebenfalls keine einsatztechnisch wichtigen Dienstfahrzeuge mehr in Grevenmacher stationiert.

Das regionale Büro des CGDIS wird die Räume noch bis Februar nutzen. Die „Maacher Pomjeeën asbl“ wird die Räume aber weiterhin nutzen können.

Rat Claude WAGNER (DP), bedankt sich bei den Gemeinderatsmitgliedern für die einstimmige Abstimmung. Er bedauert die aktuelle Situation jedoch, da die Feuerwehr Grevenmacher eine der ältesten Feuerwehren des Landes sei.

Bürgermeister Léon GLODEN (CSV), bedankt sich bei Rat Claude WAGNER (DP) für seine Unterstützung in dieser Angelegenheit.

5. Friedhofskonzessionen

Fünf Friedhofskonzessionen werden einstimmig vom Gemeinderat angenommen.

6. Finanzbeihilfe

Folgende Finanzbeihilfe wird einstimmig vom Gemeinderat angenommen:

Club sportif Grevenmacher:
(Ersetzen von Material)

750,- €

7. Zivilhospiz

a) Ersetzen eines Mandates innerhalb des Verwaltungsausschusses.

Das Mandat von Herrn Jean-Paul WEBER endet. Der Vorschlag des Verwaltungsrates, das Mandat von Herrn Jean-Paul WEBER um 5 Jahre zu verlängern, wird einstimmig vom Gemeinderat angenommen.

b) Genehmigung der abgeänderten Haushaltsvorlage 2021 und Haushaltsvorlage 2022.

Einstimmig vom Gemeinderat angenommen.

8. Bestätigung temporärer Verkehrsregeln

Einstimmig vom Gemeinderat angenommen.

9. Ernennung von Delegierten für den öffentlichen Verkehr

Der Vorschlag des Schöffenrates, Herrn Marc KRIER (déi gréng) als Delegierten und Frau Carine SAUER (CSV) als Ersatzdelegierte zu ernennen, wird einstimmig vom Gemeinderat angenommen.

10. Schaffung eines Postens als Gemeindemitarbeiter für die Finanzabteilung

Angenommen mit 6 Ja-Stimmen (CSV, déi gréng) und 5 Nein Stimmen (DP, LSAP).

11. Vorstellung der abgeänderten Haushaltsvorlage 2021 und der Haushaltsvorlage 2022

Bürgermeister Léon GLODEN (CSV), bedankt sich bei allen MitarbeiterInnen der Gemeinde, Grundschule, sowie der Musikschule für ihren Einsatz während dieses außergewöhnlichen Jahres, bedingt durch Corona.

In diesem Kontext macht er einen Aufruf, jeder soll sich bitte impfen lassen. Es sei keine magische Lösung, jedoch ein Teil der der Lösung.

Während einer Arbeitssitzung des Gemeinderates und der Finanzkommission wurde sich mit der Haushaltsvorlage befasst und eine Prioritätenliste aufgestellt. Am 17. Dezember erfolgt die Abstimmung der Haushaltsvorlage durch den Gemeinderat. Die nötigen Dokumente betreffend die Aufstellung der Haushaltsvorlage wurden den Gemeinderatsmitgliedern vorgelegt.

Die Gemeinde unterstützte auch dieses Jahr die lokalen Vereine mit einer speziellen Corona-Finanzbeihilfe. Es wurde auch versucht wieder zurück ins normale Leben zu finden:

- Sommerfest der Stadtmusik
- Weinfest
- Nikolaus
- Weihnachtsmarkt

Das Jahr 2021 ist ebenfalls durch die schlimmen Überschwemmungen gezeichnet, welche auch im Osten des Landes auftraten. Auch wenn Grevenmacher verschont blieb, waren im Osten insbesondere die Gemeinden Rosport und Echternach stark betroffen. Hier hat die Gemeinde Grevenmacher Solidarität bewiesen und eine Hilfsmannschaft nach Rosport geschickt. Die beiden Gemeinden wurden ebenfalls durch finanzielle Beihilfen seitens der Gemeinde unterstützt. Grevenmacher half sogar über die Grenzen hinaus, da ein Gemeindemitarbeiter in einer der sehr stark betroffenen Gemeinden lebt. Einen großen Dank geht an die interne Hilfsbereitschaft und Solidarität der Mitarbeiter.

Vorab bedankt sich der Bürgermeister bei der Gemeidesekretärin Carine MAJERUS für die Erstellung der Haushaltsvorlage sowie bei allen Mitarbeiter für deren unermüdlichen Einsatz.

Der Bürgermeister gibt folgende Erläuterungen zur vorliegenden Haushaltsvorlage:

Ordentlicher Haushalt 2021

Überschuss an Einnahmen	+ 2.000.495,76 €
Initiale Ausgaben Haushalt 2020	20.808.224,- €
Initiale Ausgaben Haushalt 2021	21.023.91,- €
Abgeänderter Haushalt 2021	20.601.039,30 €

Außerordentlicher Haushalt 2021

Im initialen Haushalt 2021 war eine Anleihe in Höhe von 9 Millionen eingeschrieben. Lediglich eine Anleihe in Höhe von 7 Millionen ist nötig.

Ausgaben Haushalt 2021	16.710.157,- €
Übertragungen 2021	19.998.193,- €
Ausgaben abg. Haushalt 2021	16.935.458,- €

Dem Schöffenrat gelingt eine Punktlandung betreffend die außerordentlichen Ausgaben, trotz Corona, eine Umsetzung hoher Investitionen, wie zum Beispiel:

- ▶ Kulturzentrum
- ▶ Parkhaus Réngmauer
- ▶ Wohnungen 29 rue Syr
- ▶ Rue des Caves
- ▶ Rue des Tanneurs
- ▶ Spielplatz „am Weier“
- ▶ Ausschank kleen Moartplatz
- ▶ Mobiler Anhänger mit Spülmaschinen
- ▶ Kauf vom Haus 3 Place du Marché
- ▶ Fertigstellung Osburg-Haus

Ein wichtiger politischer Schritt konnte mit dem Abschluss des PAG gemacht werden, welcher einstimmig vom Gemeinderat gutgeheißen wurde. Somit ist der Perimeter für die zukünftige Entwicklung der Stadt Grevenmacher gesichert.

Überschuss an Einnahmen im Vergleich

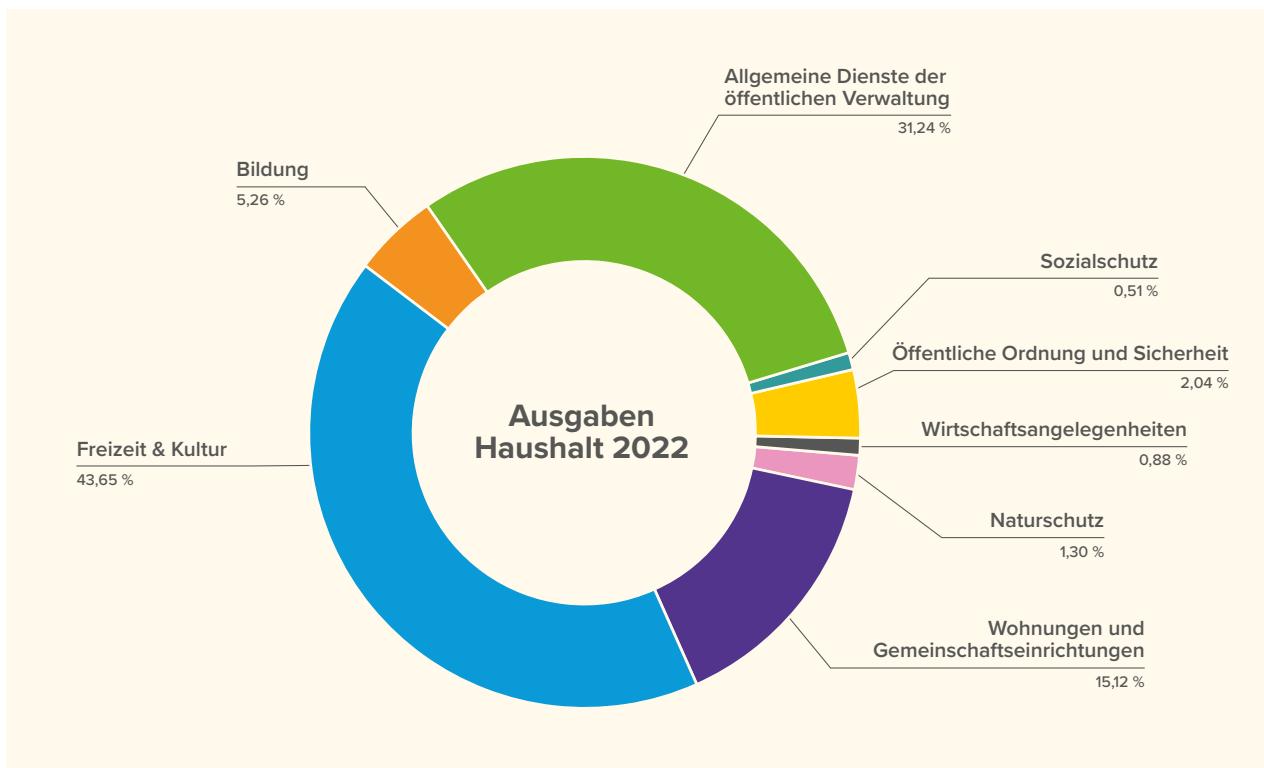
abgeänderten Haushalt 2021	+ 651.514,- €
Ausgaben initialer Haushalt 2021	8.280.667,- €
Ausgaben Haushalt 2022	8.546.376,- €
	+265.709,- €

Da eine Reihe Investitionen 2021 nicht getätigt werden konnten, werden diese 2022 umgesetzt, da die finanzielle Situation es erlaubt:

- ▶ Ersetzen von Brandmeldezentralen (BMZ)
- ▶ Eine Reihe von Events stehen auf dem Programm, dafür braucht der City Manager ein gewisses Budget, z.B.:
 - a) 100 Jahre Grevenmacher Grundschule
 - b) Der Weinmarkt in einer neuen Form
 - c) Grevenmacher Zeitreise: 230 Jahre Goethe, 100 Jahre Moselpromenade, 60 Jahre Camping
 - d) Mosel Licht und Flammen
 - e) Sunset Cinema
 - f) Ausstellung mit dem MUDAM
 - g) Nationenfestival
 - h) 2. Teil des Projektes „Grevenmacher zusammen entdecken“

Haushalt 2022

Ordentlicher Haushalt 2022



- ▶ Instandsetzung der Grillhütte „op Fooscht“
- ▶ Neues Spielgerät für den Spielplatz „Laangwiss“
- ▶ Neues Spielgerät für den Spielplatz im Piert
- ▶ Verschiedene Instandsetzungsarbeiten im Schwimmbad
- ▶ Sozialer Bereich:
 - Erhöhung der Teuerungszulage (2021: von 60.000 € 2022: auf 120.000 €)
 - Covid-Finanzbeihilfen
 - Einrichtung der „Kleederstuff“
 - Beteiligung am CIGR mit 314.000,- €
- ▶ Allgemeines:
 - Keine Erhöhung der Wasser und Energiegebühren, trotz Anstieg der Preise
 - Die Finanzbeihilfe für Jugendarbeit in den lokalen Vereinen, von 5 € auf 10 € pro Jugendlicher erhöht wird
 - Neuen Bildschirm im Kulturhuef
 - Neue Beschilderung für den Schmetterlingsgarten und den Kulturhuef auf der Moselpromenade
 - Stelen für die Kreationen von Künstlern aus dem Kulturhuef an der Moselpromenade.

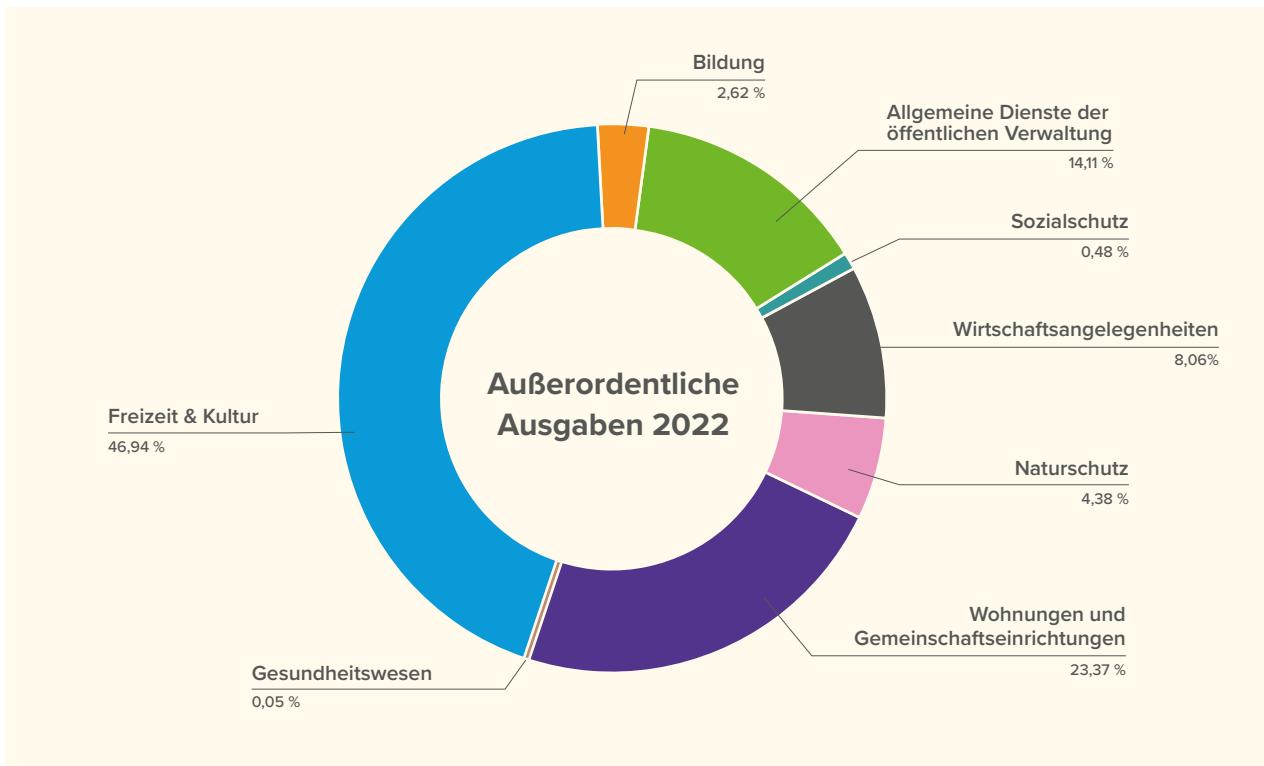
Einnahmen

Die Einnahmen durch staatliche Zuschüsse für den Bau des Kulturzentrums in Höhe von 7.750.000,- € konnten noch nicht im Haushalt berücksichtigt werden, da diese erst nach Abschluss der Arbeiten ausbezahlt werden.

11.500.000,- € (Anleihe)

Ausgaben abg. Haushalt 2021	16.935.458,- €
Ausgaben initialer Haushalt 2022	21.066.907,- €
	+4.131.448,- €

Außerordentlicher Haushalt 2022



Hauptprojekte 2022

- Umbauarbeiten im Haus 3 Place du Marché



- 2.000.000 € für den Erwerb von Grundstücken / Immobilien
- Arbeiten in der „Rouderbach“ und „Gehaansbaach“
- Straßenarbeiten in der „rue Boland“
- Gasleitung zwischen der „rue de Münschecker“ und der „rue de Manternach“
- Veränderung der Grünflächen rund um den Schmetterlingsgarten



- Bike-Wash Station
- Boltzplatz
- Beginn der Arbeiten betreffend den PAP Piert (neues Wohnviertel für +/- 250 Personen)



- Prozedur PAP „rue de Flaxweiler“ (für die wirtschaftliche Entwicklung der Region)
- Technische Ausstattung der Mitarbeiter (neuer Kleinlastwagen, neuer Frontrasenmäher)

- Synthetischer Fußballplatz
- Neue Haut für das große Schwimmbecken im Schwimmbad



- Neues Kulturzentrum (2022 – Investition von 8.000.000,- €)



Visualisierung: ©Romain Schnitz Architetcs

- Fertigstellung der Planung des neuen Busbahnhofes
- Fertigstellung des Osburg-Haus mit dem angrenzenden Garten



Visualisierung: ©WeB

- Instandsetzungsarbeiten in der Schule (331.000,- €)
- Digitalisierung:
 - App für Grevenmacher
 - Zusätzlich zu der schon vorhandenen Abfall-App, möglicherweise eine teilweise Digitalisierung des Gemeindeblattes

Der Schöffenrat hält ein hohes Investitionsniveau, was gut für die Wirtschaft ist. Arbeitsplätze sowie die strukturelle Entwicklung der Stadt Grevenmacher sind somit gesichert. 2022 ist ein „Booster-Haushalt“.

Zu einer strukturellen Verbesserung der Lebensqualität gehört ebenfalls eine gute medizinische Versorgung. Hierzu steht nichts im Haushalt, jedoch hat der Bürgermeister erreicht, dass dank Privatinvestoren, ein Radiologie-Zentrum mit IRM auf dem Potaschberg errichtet wird. Diesen wichtigen Schritt lasse er sich von niemandem schlecht reden, so Léon GLODEN. Die Gemeinde habe hier ihre Hausaufgabe gemacht. Nun sei es an der Regierung Verantwortung zu übernehmen

Zum Abschluss zitiert Léon GLODEN Joel Barker:

„Eine Vision ohne Taten ist ein Traum. Handeln ohne Vision ist nur Zeitvertreib. Das Handeln mit Vision macht den positiven Unterschied.“

12. Informationen des Schöffenrates

Bürgermeister Léon GLODEN (CSV):

- Das neue Parkhaus „Réngmauer“ ist seit dem 1.12. geöffnet.

Schöffin Monique HERMES (CSV):

- Post Philately hat ein neues Buch herausgegeben „Dat ass Lëtzebuerg – die Luxemburger Mosel“. Dieses Buch wurde zusammen mit einer Herausgabe von Briefmarken der Moselgemeinden vergangene Woche offiziell vorgestellt.

Schöffe Marc KRIER (déri gréng):

- Statistiken Nighlife-Bus:
 - September: 6 Fahrten – 333 Personen
 - Oktober: 7 Fahrten – 202 Personen

13. Fragen an den Schöffenrat

Rätin Liane FELTEN (CSV):

- Der Kulturhuef plant einer Zukunftswerkstatt (Zukunftswork-Shop) im kommenden Jahr: Thema: Wo steht der Kulturhuef in 5-10 Jahren?
- Die Gruppe wird sich wie folgt zusammenstellen: Mitglieder aus dem Ausschuss des Kulturhuef, externe Experten aus Kultur und Politik sowie einem externen Moderator. Jede politische Partei soll einen Experten aus seinen Reihen designieren um mitzuwirken.
- „Maacher Kärmes“: war ein voller Verfolg.
- Neues Kulturzentrum: sie erkundigt sich nach dem Namen des neuen Kulturzentrums. Bürgermeister Léon GLODEN (CSV) informiert, dass der Schöffen-

rat sich noch keine konkreten Gedanken gemacht hat, fest stehe jedoch, dass das neue Kulturzentrum nicht nach einer Person benannt werden wird.

Rätin Carine SAUER (CSV):

- SICEC: Die Feuerbestattungen nehmen zu in Luxemburg. Der Preis wird 2022 nicht erhöht werden.

► Parkhaus: sie erkundigt sich ob noch ein diesbezügliches Hinweisschild angebracht wird, da nicht ortsansässige Besucher das Parkhaus momentan nur sehr schwer finden.

Bürgermeister Léon GLODEN (CSV), informiert, dass eine adäquate Beschilderung geplant, jedoch abhängig von der Gutheißung von der Straßenbauverwaltung sei.

Rätin Martine COGNIOUL-LOOS (CSV):

- Rue des Caves: sie erkundigt sich nach der Fertigstellung der Straße. Bürgermeister Léon GLODEN (CSV) informiert, dass die Arbeiten gut voranschreiten.

Rat Patrick FRIEDEN (DP):

- Covid-19: da die Infektionszahlen aktuell wieder ansteigen, erkundigt er sich nach der Möglichkeit, einige Hinweisschilder an den Schulen anzubringen, um die Eltern auf das Tragen der Masken im Schulhof hinzuweisen, dies aus gegenseitigem Respekt. Bürgermeister Léon GLODEN (CSV) bemerkt, dass das Schulministerium dafür zuständig ist, es jedoch eine gute Idee sei, und man dies umsetzen würde.

03.12.2021

Présences

Léon Gloden ■ bourgmestre

Monique Hermes | Marc Krier ● échevins

Liane Felten | Claude Wagner | Tess Burton |
Patrick Frieden | Carine Sauer | Martine Cognioul-Loos |
Lynn Mantz | Claire Sertznig ▲ conseillers

Rapport du conseil communal

1. Désignation du local pour les réunions du Conseil communal

Dans le cadre des mesures anti-Covid19, le collège échevinal propose de tenir à nouveau les réunions du conseil communal dans les locaux de la « Buvette Op Flohr » et ceci jusqu'à nouvel ordre. Cette proposition est acceptée à l'unanimité par le conseil communal.

Monsieur Patrick FRIEDEN (DP), conseiller, se renseigne sur la possibilité de désigner deux locaux ce qui permettrait plus de flexibilité. Monsieur Léon GLODEN (CSV), bourgmestre, précise que ceci n'est pas possible.

2. Avis concernant les projets du deuxième plan de gestion des risques d'inondation et du troisième plan de gestion des parties luxembourgeoises des districts hydrographiques internationaux du Rhin et de la Meuse

Le collège échevinal propose de se rallier à l'avis du SIDEST. Approuvé à l'unanimité par le conseil communal.

3. Convention « Night Rider »

La convention concernant le service de bus « Night Rider » avec la société Sales-Lentz est approuvée à l'unanimité par le conseil communal.

4. CGDIS: Résiliation du contrat de louage portant mise à disposition de biens immeubles

Monsieur Léon GLODEN (CSV), bourgmestre, remercie les membres des sapeurs-pompiers pour leur engagement inlassable. Les communes de Mertert et de Grevenmacher s'avèrent pionnières dans la fusion des deux corps de sapeurs-pompiers.

Malheureusement, de plus en plus de membres actifs de Grevenmacher au sein du CGDIS se sont retirés. En outre, les véhicules de service importants pour effectuer les interventions ne sont plus stationnés à Grevenmacher, mais à Mertert.

Le bureau régional du CGDIS continuera à utiliser les locaux jusqu'en février 2022. L'association dénommée « Maacher Pompjeeën asbl » continuera à utiliser les locaux.

Monsieur Claude WAGNER (DP), conseiller, remercie les membres du conseil communal pour le vote unanime. Il regrette toutefois la situation actuelle, du fait que le corps des sapeurs-pompiers de Grevenmacher s'avère l'un des plus anciens du pays.

Monsieur Léon GLODEN (CSV), bourgmestre, remercie Monsieur Claude WAGNER (DP), pour son soutien dans cette affaire.

5. Concessions cimetière

5 concessions sont approuvées à l'unanimité par le conseil communal.

6. Subside

Le subside suivant est approuvé à l'unanimité par le conseil communal :

Club Sportif Grevenmacher 750.-€
(remplacement de matériel)

7. Hospice civil

a) Remplacement d'un mandat au sein de la commission administrative

Le mandat de Monsieur Jean-Paul WEBER vient à échéance. La commission administrative propose de prolonger le mandat de Monsieur Jean-Paul WEBER pour la durée de 5 ans. Approuvé à l'unanimité.

b) Approbation du budget rectifié 2021 et du budget initial 2022

Approuvés à l'unanimité par le conseil communal.

8. Confirmation de règlements de circulation temporaires

Approuvés à l'unanimité par le conseil communal.

9. Désignation d'un délégué et d'un délégué suppléant aux transports publics

La proposition du collège échevinal de nommer Monsieur Marc KRIER (déri gréng) comme délégué et Madame Carine SAUER (CSV) comme déléguée suppléante est approuvée à l'unanimité par le conseil communal.

10. Création d'un poste de salarié(e) à tâche intellectuelle pour le service financier

Approuvée avec 6 voix oui (CSV, déri gréng) et 5 voix non (DP, LSAP).

11. Présentation budget rectifié 2021 et budget initial 2022

Monsieur Léon GLODEN (CSV), bourgmestre, remercie tous les collaborateurs de la commune, de l'école primaire et de l'école de musique pour leur engagement durant cette année exceptionnelle.

Dans ce contexte, il lance un appel pour que tout le monde se fasse vacciner. Lors d'une séance de travail du conseil communal et de la commission des finances, le projet de budget a été examiné et une liste de priorités a été établie. Le 17 décembre, le

conseil communal votera le budget. Les documents nécessaires quant à l'élaboration du budget ont été présentés aux membres du conseil communal.

Cette année encore, la commune a soutenu les associations locales avec une aide financière extraordinaire dit « Corona ». Des efforts ont également été faits pour retrouver une vie normale :

- Fête d'été de l'Harmonie Municipale
- Fête du Raisin et du Vin
- St.-Nicolas
- Marché de Noël

L'année 2021 est également marquée par les terribles inondations qui ont également touché l'est du pays. Même si la Ville de Grevenmacher n'a pas été touchée, les communes de Rosport et d'Echternach ont été particulièrement touchées par les inondations. La Ville de Grevenmacher a fait preuve de solidarité en envoyant une équipe de secours à Rosport. Les deux communes ont également été soutenues par des aides financières de la part de la Ville de Grevenmacher. Grevenmacher a même aidé au-delà des frontières, compte tenu qu'un ouvrier communal habitant dans la Grande Région a été particulièrement touché par cette catastrophe. Un grand merci à l'entraide et à la solidarité des employés.

Monsieur le bourgmestre remercie la secrétaire communale Carine MAJERUS pour l'élaboration du budget ainsi que tous les collaborateurs pour leur engagement inlassable.

Monsieur le bourgmestre fournit les explications suivantes quant au budget présenté :

Budget ordinaire 2021

Boni recettes	+ 2.000.495,76.-€
Dépenses budget initial 2021	20.808.224.-€
Dépenses budget initial 2021	21.023.911.-€
Budget rectifié 2021	20.601.039,30.-€

Budget extraordinaire 2021

Au budget initial 2021 un emprunt de 9 millions a été inscrit. Un emprunt de seulement 7 millions s'avère nécessaire.

Dépenses budget 2021	16.710.157.-€
Reports 2021	19.998.193.-€
Dépenses budget rectifié 2021	16.935.458.-€

Malgré la pandémie liée au Covid-19, le collège échevinal a réussi une réalisation d'investissements élevée, comme suite :

- ▶ Centre culturel
- ▶ Parking souterrain Réngmauer
- ▶ Logements sociaux 29 rue Syr
- ▶ Rue des Caves
- ▶ Rue des Tanneurs
- ▶ Aire de jeux au lieu-dit « Am Weier »
- ▶ Comptoir kleen Moartplaz
- ▶ Remorque lave-vaisselle
- ▶ Acquisition de la maison 3 Place du Marché
- ▶ Achèvement de la Maison d'Osbourg

Une étape politique importante a pu être réalisée avec la refonte du PAG, qui a été approuvée à l'unanimité par le conseil communal. Ainsi, le périmètre pour le développement futur de la Ville de Grevenmacher a été fixé.

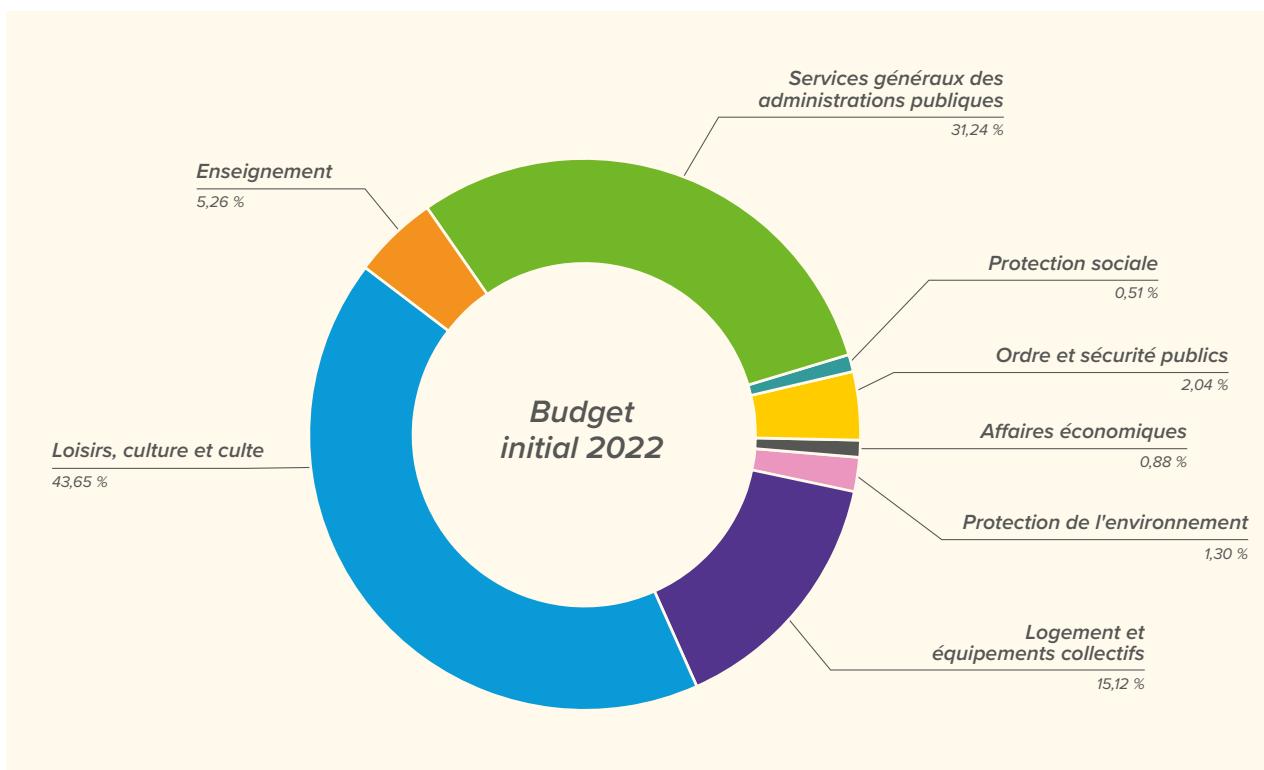
Excédent de recettes par rapport au budget rectifié 2021	+ 651.514.-€
Dépenses budget initial 2021	8.280.667.-€
Dépenses budget 2022	8.546.376.-€
	+265.709.-€

Certains investissements n'ayant pas pu être réalisés en 2021, le seront néanmoins en 2022 :

- ▶ Remplacement des centrales détection incendie
- ▶ Une série d'événements sera prévue, un budget spécial sera prévu pour le City Manager :
 - a) 100^e anniversaire de l'école primaire de Grevenmacher
 - b) La Foire aux Vins – nouvelle formule
 - c) « Gréiwemaacher Zäitrees » : 230^e anniversaire Goethe, 100^e anniversaire promenade de la Moselle, 60^e anniversaire camping
 - d) « Mosel Licht und Flammen »
 - e) Cinéma Sunset
 - f) Exposition avec le MUDAM
 - g) Festival des Nations
 - h) 2^e volet du projet « Maacher zesummen entdecken »

Budget 2022

Budget ordinaire 2022



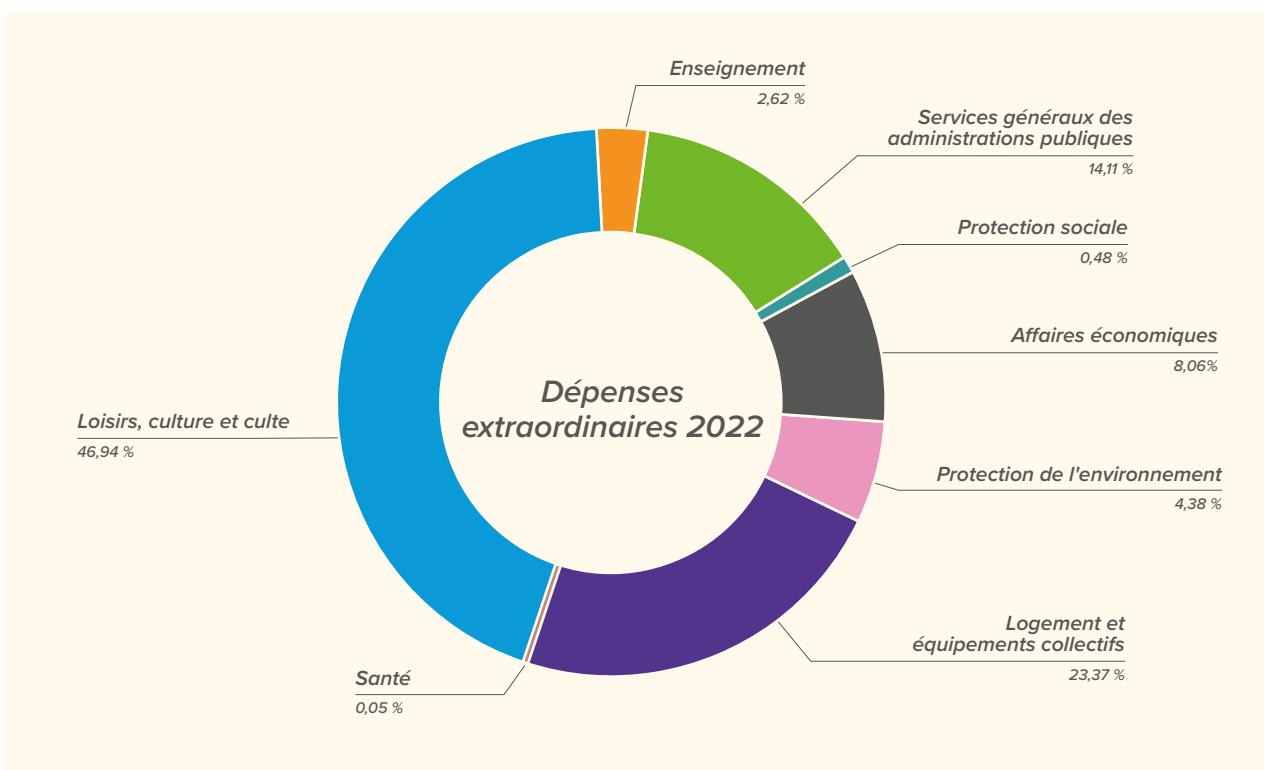
- ▶ Nouvel équipement de jeux pour l'aire de jeux « Laangwiss »
- ▶ Remise en état de la cabane barbecue « op Fooscht »
- ▶ Nouvel équipement de jeux pour l'aire de jeux au lieu-dit « Pietert »
- ▶ Divers travaux de remise en état du bain en plein air.
- ▶ Domaine social :
 - Augmentation de l'allocation de vie chère (2021 : de 60.000€ / 2022 : à 120.000€)
 - Aide financière Covid
 - Aménagement de la « Kleederstuff »
 - Participation au CIGR à hauteur de 314.000 €.
- ▶ Généralités :
 - Pas d'augmentation des taxes concernant l'eau et l'énergie, malgré la hausse des prix
 - L'aide financière pour le travail des jeunes dans les associations locales passe de 5€ à 10€ par jeune
 - Nouvel écran au Kulturhuef
 - Nouveau panneau de signalisation pour le jardin des papillons et le Kulturhuef sur la promenade de la Moselle
 - Des stèles pour les créations des artistes du Kulturhuef sur la promenade de la Moselle.

Recettes

Les recettes provenant des subventions étatiques pour la construction du centre culturel, à savoir un montant qui s'élève à 7.750.000 €, n'ont pas encore pu être prises en compte dans le budget, du fait qu'elles ne seront versées qu'une fois les travaux achevés.

Dépenses budget rectifié 2021	16.935.458.-€
Dépenses budget initial 2022	21.066.907.-€
	+4.131.448.-€

Budget extraordinaire 2022



Projets phares 2022 :

- ▶ Travaux de transformation dans le bâtiment 3, Place du Marché



- ▶ 2.000.000 € pour l'acquisition de terrains / biens immobiliers
- ▶ Travaux ruisseaux « Rouderbach » et « Gehaansbaach »
- ▶ Travaux de réfection « rue Boland »
- ▶ Conduite de gaz entre la « rue de Münschecker » et la « rue de Manternach »
- ▶ Modification des espaces verts autour du jardin des papillons



- ▶ Station « Bike-Wash »
- ▶ Terrain multisport
- ▶ Début des travaux concernant le PAP Pietert (nouveau quartier résidentiel pour +/- 250 personnes)



- ▶ Procédure PAP « rue de Flaxweiler » (pour le développement économique de la région)
- ▶ Equipement technique pour les collaborateurs (nouveau petit camion, nouvelle tondeuse frontale)

- ▶ Terrain de football synthétique
- ▶ Nouvelle membrane pour le grand bassin du bain en plein air



- ▶ Nouveau centre culturel (2022 - investissement de 8.000.000.-€)



Visualisation : ©Romain Schnitz Architektes

- ▶ Achèvement de la planification de la nouvelle gare routière
- ▶ Achèvement de la Maison d'Osbourg et du jardin adjacent



Visualisation : ©WeB



- ▶ Travaux de remise en état dans l'école (331.000.-€)
- ▶ Digitalisation :
 - une App pour Grevenmacher
 - En outre de l'application de la gestion des déchets déjà existante, possibilité de digitaliser le bulletin communal.

Le collège échevinal maintient un niveau d'investissement élevé, ce qui constitue un impact positif sur l'économie. Les emplois ainsi que le développement structurel de la Ville de Grevenmacher sont ainsi garantis. Le budget de 2022 est intitulé un « budget booster ».

En outre l'amélioration structurelle de la qualité de vie, le développement des soins médicaux de qualité sont importants. Rien n'est prévu à cet effet dans le budget, mais le bourgmestre a pu faire en sorte que, grâce à des investisseurs privés, un centre de radiologie avec IRM soit construit au lieu-dit Potaschberg. La commune a accompli son devoir. C'est maintenant au gouvernement de prendre ses responsabilités.

Pour conclure, Léon GLODEN cite Joel Barker : « Une vision sans action n'est qu'un rêve. Agir sans vision, c'est passer le temps. L'action avec une vision fait la différence ».

12. Informations par le collège échevinal sur les dossiers en cours.

Monsieur Léon GLODEN (CSV), bourgmestre :

- Le nouveau parking « Réngmauer » – Ouverture en date du 1/12.

Madame Monique HERMES (CSV), échevine :

- Post Philately a publié un nouveau livre « Dat ass Lëtzebuerg – die luxemburger Mosel ». Ce livre a été présenté officiellement la semaine passée en même temps que l'édition de timbres des communes mosellanes.

Monsieur Marc KRIER (déi gréng), échevin :

- Statistiques Nightlife-Bus:
 - Septembre: 6 trajets - 333 personnes
 - Octobre: 7 trajets - 202 personnes

13. Questions au collège échevinal

Madame Liane FELTEN (CSV), conseillère :

- Le Kulturhuef prévoit l'organisation d'un atelier de travail (Zukunfts-Workshop): sujet : où se situera le Kulturhuef dans 5-10 ans ?

- Le groupe sera composé comme suit : Des membres de la commission du Kulturhuef, des experts externes de la culture et de la politique ainsi qu'un modérateur externe. Chaque parti politique devra désigner un expert dans ses rangs pour y participer.

- « Maacher Kërmes » a connu du succès.

- Nouveau centre culturel : elle se renseigne sur le nom du nouveau centre culturel. Monsieur Léon GLODEN (CSV), bourgmestre, informe que le collège échevinal n'a pas encore entamé des ré-

flexions à ce sujet, mais qu'il est certain que le nouveau centre culturel ne portera pas le nom d'une personne concrète.

Madame Carine SAUER (CSV), conseillère :

- SICEC : Les incinérations connaissent une forte augmentation au Luxembourg. Le prix n'augmentera pas en 2022.

- Parking : elle se renseigne si un panneau adéquat sera installé compte tenu du fait que les visiteurs non originaires de Grevenmacher ont actuellement des difficultés à trouver le parking.

Monsieur Léon GLODEN (CSV), informe qu'une signalisation adéquate est prévue, mais que l'accord de l'Administration des Ponts & Chaussées est attendu.

Madame Martine COGNIOUL-LOOS, conseillère (CSV) :

- Rue des Caves : elle se renseigne quant à l'achèvement des travaux. Monsieur Léon GLODEN (CSV), informe que les travaux avancent comme prévus.

Monsieur Patrick FRIEDEN (DP), conseiller:

- Covid-19 : étant donné que le nombre d'infections est actuellement en hausse, il se renseigne sur la possibilité d'installer quelques panneaux d'information au sein des écoles afin de recommander aux parents le port du masque. Monsieur Léon GLODEN (CSV), remarque que ceci relève de la compétence du Ministère de l'Éducation, mais qu'il salue la remarque prononcée et dit que la mise en œuvre de celle-ci sera envisagée.